



Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen

24.04.2014

Von Klaus Ulrich Ruof

Ökumenische Schatztruhe

Am Ostermontag haben die Mitgliedskirchen der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) in Hamburg eine gemeinsame Ostervesper in der Syrisch-Orthodoxen Kirche St. Maria und St. Shmuni gefeiert.

»Es war eindrücklich, zusammen mit 300 Besuchern einen österlichen Gottesdienst zu erleben, in dem der Reichtum der verschiedenen christlichen Traditionen deutlich wurde« berichtete Uwe Onnen, Superintendent des Hamburger Distrikts, der zusammen mit Anja Zivny, Praktikantin in der EmK-Gemeinde Hamburg-Harburg, an dieser ökumenischen Ostervesper teilnahm. Die Geschäftsführerin der ACK Hamburg, Pastorin Martina Severin-Kaiser, beschrieb die Gemeinschaft der christlichen Kirchen in Hamburg nach dem Vespertgottesdienst als »riesige Schatztruhe«. Dass unterschiedliche Traditionen kein Hinderungsgrund für Gemeinschaft sein müssten, erklärte der syrisch-orthodoxe Erzbischof Julius Dr. Hanna Aydin, der gemeinsam mit dem armenischen Erzbischof Karekin Bekdjan an dem ökumenischen Gottesdienst teilnahm. So würden sich zwar die Syrisch-Orthodoxe Kirche und die Äthiopisch-Orthodoxe Tewahedo Kirche in ihren Traditionen sehr unterscheiden, sie

bewahrten aber dennoch die Gemeinschaft miteinander. Als Vorbild für alle christlichen Konfessionen beschrieb der Vorsitzende der ACK Hamburg, Pater Martin Löwenstein, diesen Gottesdienst. »Wir müssen mehr das Gemeinsame betonen, was unsere Kirchen verbindet, und nicht so sehr das, was uns trennt« sagte er. Wenn die Kirchen diesen Weg gingen, würde man sich auf dem Pfad zu einer Einheit in der Vielfalt rasch einander annähern.

Die ACK Hamburg ist die zentrale ökumenische Plattform von derzeit 34 christlichen Kirchen und Gemeinden in Hamburg. In ihr sind alle großen Kirchenfamilien repräsentiert: Freie Gemeinden und Kirchen, Kirchen der Reformation, Katholische Kirchen und Orthodoxe Kirchen. Am 4. Juni 2014 feiert die ACK Hamburg ihr 50jähriges Bestehen.

Klaus Ulrich Ruof
nach einer PM der ACK Hamburg

Bild: privat

© 2020 - Evangelisch-methodistische Kirche